

# BRANCHEN-NEUIGKEITEN

## AV Stumpfl

### Wings Platinum 4.24 verfügbar als Public Beta- Version

Das AV Stumpfl Entwicklerteam hat viel Energie investiert und in den letzten Monaten an einer möglichst effizienten Lösung für perfekte Multidisplay Applikationen gearbeitet. Es wurde eine komplett neue Sync-Funktionalität in Wings Platinum integriert, die eine optimale Synchronisierung und ruckelfreien Multidisplay Betrieb ermöglicht. Wings Platinum wurde dabei in vielen Details verbessert und der Funktionsumfang erweitert.

#### Hier ein kleiner Auszug:

Zwei neue Effekte erlauben es, Bildelemente mit halbtransparenten Schatten mit weicher Kante zu versehen. Der Effekt „Shadow-Rectangle“ wird bei „Bild in Bild“ mit normaler, rechteckiger Außenform verwendet. Der Effekt „ShadowAlphaContour“ orientiert sich am Alphakanal und ist bei beliebig freigestellten Formen anwendbar.

Für die Screen-Ausgabe kann nun optional ein Antialiasing aktiviert werden, das Treppenbildung an schrägen Kanten beispielsweise bei gekippten „Bild im Bild“-Effekten glättet.

Das neue Videoformat MXF (Material eXchange Format) wird ab sofort unterstützt, momentan allerdings nur der Videoteil.

Für die Wiedergabe von Multidisplay-Shows gibt es zwei neue Sync-Modi, die eine ruckfreie Wiedergabe ermöglichen.

## ETC

### ETC veröffentlicht aRFR Application für Android-Geräte



#### iPhone wird zur Fernbedienung

Congo-Familie sowie das dazugehörige Zubehör wie Remote Processor Units (RPU) und Light Server zu verwandeln.

Die Applikation erfordert die Android Software 2.2 oder höher. Konsolenseitig ist bei der Eos-Familie mindestens Software

v1.9.6 und bei Congo mindestens v6.1 erforderlich, um die aRFR mit den Systemen zu betreiben.

Jeder kann das Programm herunterladen, ohne spezielle Hardware zu benötigen. Im App eingebaute Sicherheits-Stufen verhindern den nichtautorisierten Zugriff auf das Lichtsystem.

Nachdem sich die Application iRFR für den Einsatz mit iPhone, iPod touch und iPad von Apple großer Beliebtheit erfreut, hat ETC nun auch ein ähnliches App für die Android-Plattform entwickelt: das aRFR. Dieses App steht auf dem Android Marketplace ([https://market.android.com/details?id=com.](https://market.android.com/details?id=com.etconnect.arfr&feature=search_result)

etconnect.arfr&feature=search\_result) zur Verfügung und bietet die gleiche Funktionalität wie das iRFR bei gleichem Preis. Die Applikation erlaubt es dem Anwender, ein entsprechendes Mobilgerät in eine touchscreenbasierte Fernbedienung für sämtliche Konsolen der Eos- und

## Martin Professional

### Martin EC-10™ LED-Panels

Die EC-10 ist ein äußerst leistungsstarkes LED-Display-Panel mit echten 10 mm Pixelabstand, das gemeinsam mit der EC-20 Martins voll kompatible EC-Familie von LED-Display-Panels bildet. Die beliebige Kombinierbarkeit von EC-10 und EC-20 schafft flexible Designmöglichkeiten. Die in Farbe und Helligkeit einzeln kalibrierten Pixel gewährleisten höchstmögliche Farb- und Helligkeitskonsistenz, von Pixel zu Pixel und von Panel zu Panel.

Die hohe Leuchtdichte der EC-10 – 3000 cd/m<sup>2</sup> (Nits) – ist mehr als ausreichend für jedweden Indoor-Einsatz und auch für fast jeden Outdoor-Event. Dank der hohen LED-Refresh-Rate von 2250 Hz arbeitet die EC-10 vollkommen flickerfrei.



**Die Martin EC-10 LED-Panels sind voll kompatibel mit den EC-20 LED-Panels**

In Bezug auf mechanische Konstruktion, Color Points, Stromverteilung, Signal-/Daten-Interface, Signalverarbeitung und Justage ist die EC-10 vollständig kompatibel mit den EC-20 LED-Panels. Daher sind beide Panel-Typen in einer Videowand kombinierbar, ohne dass Signalverarbeitung, Scaling, Datenverteilung oder Verkabelung separat erfolgen müssen.

Die EC-10 bietet echte IP65-Schutzart, voll geschützte LEDs und eine große zulässige Betriebstemperaturspanne, die sie zur Verwendung in allen erdenklichen Umgebungen, drinnen wie draußen, befähigt. Die integrierte Kurvenmechanik der EC-Serie ermöglicht gebogene Screens.





Die 3D-Kameras von SONY



Das im Ü-Wagen von TopVision eingebaute AURUS-Tonmischpult von Salzburg Stagetec

## Salzbrenner Stagetec

### 3D-Fernsehen bei der Deutschen Bundesliga

Die TV-Firma „TopVision“ verfügt seit Oktober 2011 über den modernsten Ü-Wagen mit 3D-fähiger Kamera- und Videotechnik und überträgt die Top-Spiele der Bundesliga in dreidimensionaler Fernsehetechnik.

Nach einem Umbau in Rekordzeit von 14 Tagen stellte TopVision die

Leistungsfähigkeit seines komplett modernisierten Ü2 unter Beweis. Das Haupteinsatzgebiet des Ü2 ist der Sport: Seit 2011 ist der Wagen für das Topspiel der deutschen Fußball-Bundesliga gebucht, das für Sky und für die IPTV-Plattform Liga-Total in 3D produziert wird. Um den Wagen 3D-fähig zu

machen, erhielt er umfangreiche neue Kamera- und Videotechnik. Dazu gehören unter anderem der neue 3D-fähiger Bildmischer SONY MVS 7000X, acht HDC1500R- und vier P1-Kameras von SONY, sieben 3D-Riggs von Element Technica, sechs LMP1200HD-Minikameras samt dazu passenden Miniriggs.

Auch die Tonregie wurde vollständig erneuert und um ein großes, digitales AURUS-Mischpult mit 40 Fadern ergänzt. Schon vor dem Umbau war der Wagen mit einem NEXUS-Audionetzwerk ausgestattet, das nun auf 10 Basisgeräte inklusive abgesetzter Stage-Boxen für die Sportkommentatoren erweitert wurde.

## Klangfarbe Musikinstrumente und Tontechnische Geräte Handelsgesellschaft

### Yamaha-DME-Unterstützung für die Kunden im neuen „Klangfarbe“-Musikturn



Die neue Firmen-Niederlassung von „Klangfarbe“

Wenn Kunden beim Audiofachhändler Lautsprecher testen wollen, kann das Umpatchen der Boxenkabel für den unmittelbaren Vergleich verschiedener Modelle zu einer echten Herausforderung werden. Die Erfahrung, dass die Routing-Matrix einer Yamaha-DME das Problem locker in den Griff kriegt, durfte nun das Wiener Musikgeschäft Klangfarbe machen. Da die Wiener Hauptfiliale der Firma Klangfarbe langsam aber

sicher aus allen Nähten platzte, sahen sich die Betreiber nach neuen Räumlichkeiten um. Fündig wurden sie bei einem großen, ehemaligen Gasometer, der mit seinen kunstvoll verzierten Backsteinmauern nicht nur toll aussieht, sondern darüber hinaus auch über 3.500 Quadratmeter Büro- und Ladenfläche verfügt.

Der zusätzliche Platz in dem runden, vierstöckigen Gebäude erlaubt es nun, weit mehr Produkte als vorher auszustellen und auch vorzuführen. Um daraus Vorteile zu ziehen, entschied sich Projekt-Ingenieur Martin Plätzeneder dafür, ein alt bekanntes Problem beim A/B-Vergleich von Lautsprechern anzugehen und nach einer qualitativ hochwertigen Lösung zu fahnden. Die drängte sich in Form einer digitalen Mixing-Engine vom Typ Yamaha-DME buchstäblich auf, erweitert um eine MY16-CII-Cobranet-Interface-Karte und fünf DME80-C-Satelliten-Prozessoren.

Die Cobranet-Audiomatrix ermöglicht nun die unmittelbare Vorführung der vielen verschiedenen Systeme. Was das System besonders benutzerfreundlich macht, ist ein voll integrierter Touchscreen, der dafür sorgt, dass man die Matrix sehr komfortabel über Yamahas DME-Designer-Software bedienen kann. Das System erlaubt es, die Signalquellen, die Lautstärkepegel und die Ausspielkanäle anzuwählen beziehungsweise auszutauschen. Innerhalb von Sekunden kann der Kunde zum Beispiel dieselbe Signalquelle auf eine ganze Reihe verschiedener Lautsprecher schicken.

**KLANGFARBE**  
Guglgasse 14, Gasometer D  
1110 Wien  
Tel.: +43-1-545 17 17  
Fax: +43-1-545 04 86  
[www.klangfarbe.com](http://www.klangfarbe.com)

## Riedel Communications

### Frank Eischet neuer Geschäftsführer



Riedel Communications, Entwicklungspionier digitaler Audiomatrix-Systeme und glasfaserbasierter Echtzeit-Videonetze, gibt bekannt, dass Frank Eischet (41)

dem Unternehmen als Geschäftsführer und Chief Financial Officer (CFO) beigetreten ist. „Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem COO Jörg Heise und dem Unternehmensgründer Thomas Riedel das nachhaltige Wachstum und die weitere Entwicklung des Unternehmens voranzutreiben“, erklärt Eischet. Der Diplom-Kaufmann mit langjähriger Führungserfahrung folgt auf Uwe Bingel, der nach über sechs Jahren das Unternehmen auf eigenen Wunsch zum 31. Dezember 2011 verlässt, um einen neuen beruflichen Weg zu verfolgen.